

## Zahlen, Daten, Fakten

# Alles auf einen Blick

**Zulassungsvoraussetzungen**

Um das Modell des Dualen Studiums in Zusammenarbeit zwischen der FOM Hochschule und den Berufsbildenden Schulen Hannah Arendt durchlaufen zu können (Zeitraum der im Modell verkürzten Berufsausbildung = 2,5 Jahre), ist die Allgemeine Hochschulreife, die Fachhochschulreife oder ein anderer gleichwertiger Abschluss, der zu einem Hochschulstudium berechtigt, erforderlich.

**Orte und Zeiten****Ausbildung im Betrieb**

4 Tage unter der Woche (Mo.–Fr.)

**Berufsschulunterricht**

1 Tag unter der Woche

**Vorlesungen**

2 Abende unter der Woche von 18.00 bis 21.15 Uhr  
und samstags von 8.30 bis 15.45 Uhr

**Studienbeginn**

September eines jeden Jahres

**Studiendauer**

7 Semester

**Studiengebühren**

14.490 Euro, zahlbar in 42 Monatsraten à 345 Euro, zzgl. einmalig 500 Euro Prüfungsgebühr am Ende des Studiums. Einige Kanzleien und Ausbildungsunternehmen unterstützen ihre Azubis finanziell, zum Beispiel durch die (teilweise) Übernahme der Studiengebühren. Fragen Sie Ihren Ausbilder!

**Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:****FOM Hochschule  
Hannover**

Ansprechpartnerin:

**Dipl.-Päd. Tanja Recoulleé**

Tel.: 0511 898404-17

tanja.recoulle@fom.de

**Berufsbildende Schulen  
Hannah Arendt**

Ansprechpartner:

**Kai Bullmahn**

Tel.: 0511 980910

kai.bullmahn@bbsha.de

**Die Berufsbildenden Schulen Hannah Arendt**

Die Berufsbildenden Schulen Hannah Arendt sind unter anderem in den Berufsfeldern Wirtschaft, Recht und Verwaltung ein anerkanntes Kompetenzzentrum für die Ausbildung in der Region Hannover. Der Unterricht in der Berufsschule im Bildungsgang Steuern wird für eine extra eingerichtete Klasse für trial Studierende einmal in der Woche erteilt. Die Ausbildungszeit umfasst für diese gesondert eingerichtete Klasse 2,5 Jahre. Dank dieser Organisation können diese studierenden Auszubildenden besser in betriebliche Arbeitsabläufe eingebunden und sinnvoll in ihren Ausbildungskanzleien eingesetzt werden. Im Sinne von Hannah Arendt lernen sie, ihre Zukunft und ihre Lebenssituation – beruflich, gesellschaftlich und privat – eigenverantwortlich zu gestalten. Neben einem hohen Maß an Fach- und Sozialkompetenz vermitteln die Berufsbildenden Schulen Hannah Arendt den sicheren Umgang mit zeitgemäßen Medien. Insgesamt werden hier über 3.000 Schülerinnen und Schüler von rund 140 Lehrkräften unterrichtet.

**Die Steuerberaterkammer Niedersachsen**

Die Steuerberaterkammer Niedersachsen ist die berufliche Selbstverwaltung aller in ihrem Kammergebiet niedergelassenen Steuerberater und Steuerberaterinnen. Als Körperschaft des öffentlichen Rechts nimmt sie die durch Gesetz übertragenen Aufgaben wahr und vertritt die Interessen ihrer Mitglieder. Das Ziel der Kammer ist es, den steuerberatenden Beruf als Freien Beruf und als Organ der Steuerpflege zu fördern, weiterzuentwickeln und in der Öffentlichkeit zu positionieren.

**Die FOM Hochschule**

Mit über 50.000 Studierenden ist die FOM eine der größten Hochschulen Europas. Sie ist eine Initiative der gemeinnützigen Stiftung Bildungs Centrum der Wirtschaft mit Sitz in Essen. Die FOM bietet Abiturienten, Berufstätigen und internationalen Studierenden die Möglichkeit, berufsbegleitend oder in Vollzeit zu studieren. Das Angebot umfasst über 50 praxisorientierte Studiengänge aus den Hochschulfeldern Wirtschaft & Management, Wirtschaft & Psychologie, Wirtschaft & Recht, Gesundheit & Soziales, IT Management sowie Ingenieurwesen. Alle Bachelor- und Master-Abschlüsse der FOM sind sowohl staatlich als auch international anerkannt. Studiert wird an der FOM entweder im Hörsaal an einem von 35 Hochschulzentren bundesweit oder im Digitalen Live-Studium in virtueller Präsenz – live gesendet aus den Hightech-TV-Studios.

**35 FOM Hochschulzentren:**

Aachen | Arnberg | Augsburg | Berlin | Bochum | Bonn | Bremen | Dortmund  
Duisburg | Düsseldorf | Essen | Frankfurt a.M. | Gütersloh | Hagen | Hamburg  
Hannover | Herne | Karlsruhe | Kassel | Koblenz | Köln | Leipzig | Mainz  
Mannheim | Marl | München | Münster | Neuss | Nürnberg | Oberhausen  
Saarbrücken | Siegen | Stuttgart | Wesel | Wuppertal

✕ 

fom.de



FOM\_DS624H – 08/23



**Duales Studium**  
parallel zur **Ausbildung**

# Bachelor of Laws (LL.B.) Steuerrecht

Studium für Auszubildende zum/zur  
Steuerfachangestellten

in Kooperation mit





Studium oder Ausbildung?

**Machen Sie beides!**

Abi – und was dann? Die Antwort darauf muss nicht lauten: entweder ein Studium oder eine Ausbildung. Denn möglich ist auch eine Kombination aus beidem. Zum Beispiel im Hochschulbereich Duales Studium der FOM Hochschule, die den Studiengang Steuerrecht auch in Kooperation mit den Berufsbildenden Schulen Hannah Arendt durchführt.

#### Ziel und Zielgruppe des Studiums

Sie absolvieren den Studiengang parallel zu Ihrer Ausbildung. Ziel des dualen Bachelor-Studiengangs ist es, in insgesamt 3,5 Jahren sowohl einen akademischen Abschluss als auch einen beruflichen Abschluss als Steuerfachangestellte/r zu erlangen. Das Studium richtet sich an ambitionierte (Fach-)Abiturienten, die eine berufliche Tätigkeit in Steuerberatungskanzleien, in der Wirtschaftsprüfung oder in vergleichbaren Unternehmensbereichen anstreben. Zugleich schafft es eine optimale Basis für ein anschließendes Master-Studium und/oder das spätere Steuerberaterexamen.

#### Das Besondere bei diesem Dualen Studium

Die FOM Hochschule und die Berufsbildenden Schulen Hannah Arendt haben eine besondere Form der Zusammenarbeit vereinbart, die für die Studierenden vor allem einen Zeitgewinn bedeutet: Die didaktischen Konzepte von Berufs- und Hochschule sind aufeinander abgestimmt. So werden ausgewählte Inhalte des Hochschulstudiums bereits während der regulären Berufsschulzeit in gemeinsamen Lehrveranstaltungen vermittelt. Auf diese Weise lässt sich der Weg zur akademisch ausgebildeten Steuerfachkraft gegenüber dem herkömmlichen Weg – erst Ausbildung, dann Studium – ohne Qualitätsverlust deutlich verkürzen.

#### Ausgezeichnete Karrieremöglichkeiten

## Bachelor of Laws (LL.B.) Steuerrecht

Der Bachelor-Studiengang Steuerrecht an der FOM Hochschule ist deutschlandweit nahezu einzigartig, denn er wurde in enger Zusammenarbeit mit Steuerberaterkammern und -verbänden im gesamten Bundesgebiet entwickelt.

Die Lerninhalte sind daher aktuell sowie praxisnah und vermitteln ein akademisches Gesamtpaket aus:

- wirtschaftswissenschaftlichen Grundlagen
- rechtswissenschaftlichen Grundlagen
- steuerrechtlichem Fachwissen

In sieben Semestern entwickeln Sie sich zum Fachmann/zur Fachfrau für steuerrechtliche Fragen (z. B. Einkommensteuer, Besteuerung von Unternehmen oder Erbschaft- & Grunderwerbssteuer) und erlangen Grundlagen-Know-how in der Betriebswirtschaftslehre, z. B. im Rechnungswesen. Im Rahmen Ihres Studiums beschäftigen Sie sich zudem mit Aspekten des Rechts – z. B. stehen Module wie Öffentliches Recht und Gesellschaftsrecht auf dem Lehrplan. Am Ende des siebten Semesters steht Ihre Bachelor-Thesis im Vordergrund. Dann wenden Sie Ihre im Studium erlangten steuerrechtlichen Kenntnisse auf konkrete Fälle der Wirtschaftspraxis an.

Sie beenden Ihr Studium mit dem akademischen Grad Bachelor of Laws (LL.B.).

**Über 120.500 dual Studierende gab es im Jahr 2022. Die Zahlen haben sich seit 2004 verdreifacht. Der Aufwärtstrend setzt sich fort.**

Quelle: Bundesinstitut für Berufsbildung (2023)

#### Warum lohnt sich das Duale Studium?

## Beste Chancen in steuerberatenden Berufen

#### Gute Aussichten für Ihre Karriere

Nach insgesamt 3,5 Jahren haben Sie einen Ausbildungs- und einen Hochschulabschluss in der Tasche. Sie konnten zudem während dieser Zeit bereits Ihre Belastbarkeit sowie den geübten Umgang mit Fragestellungen des Steuerrechts unter Beweis stellen – Fähigkeiten, auf die Kanzleien und Unternehmen großen Wert legen.



#### Optimale Vereinbarkeit

Das Studium und die Ausbildung sind durch die inhaltlich abgestimmte Verzahnung von Berufsschule und Studium optimal miteinander zu vereinbaren.

#### Direkte Anwendbarkeit

Die Studieninhalte sind praxisnah und eng am Bedarf der Wirtschaft ausgerichtet. Um Ihnen die Anwendung des neu erlangten akademischen Wissens im Arbeitsalltag zu erleichtern, fließen Beispiele aus Ihrer beruflichen Praxis in die Lehrveranstaltungen mit ein.

#### Finanzielle Unabhängigkeit

Da Sie ausbildungsbegleitend studieren, beziehen Sie Ihre volle Ausbildungsvergütung.

#### Mehr Lernerfolg durch Präsenzstudium

Der persönliche Kontakt zwischen Kommilitonen und Dozenten ermöglicht einen intensiven Austausch und fördert den persönlichen Lernerfolg.